

## INHALT

Vorwort . . . . .	V
A. Einleitung: Gegenstand und Methode der Untersuchung . . . . .	1
B. Die UdSSR und das internationale System 1950–1952 . . . . .	12
I. Bedingungen und Faktoren einer partiellen Neuorientierung der Außenpolitik der UdSSR 1949–1952 . . . . .	12
1. Das Ende der militant-expansionistischen Phase der sowjetischen Politik in Europa (1946–1949) . . . . .	12
2. Die Veränderung der Position der UdSSR in Europa: Kooperation, Integration und Aufrüstung der Staaten Westeuropas unter der Führung der USA . . . . .	13
3. Die Rüstungsanstrengungen der UdSSR: Atomwaffenbesitz und militärisches Gleichgewicht . . . . .	15
4. Probleme und Projekte der sowjetischen Innenpolitik . . . . .	16
5. Die Konsolidierung und Integration des Ostblocks unter der Führung der UdSSR . . . . .	16
6. Die wachsende Bedeutung Asiens für die sowjetische Außenpolitik . . . . .	17
II. Defensive und offensive Elemente der sowjetischen Politik in Europa 1950–1952 . . . . .	19
1. Die sowjetische Perzeption der Struktur und der Entwicklungstendenzen des internationalen Systems 1950–1952 . . . . .	19
2. Die Strategie der sowjetischen Außenpolitik in Europa 1950–1952 . . . . .	21
a) Definition und Funktion der Begriffe Strategie und Taktik in der sowjetischen Außenpolitik . . . . .	22
b) Hauptziele und allgemeine Strategie der sowjetischen Politik in Europa 1951–1952 . . . . .	24
aa) Ziele der sowjetischen „Friedenspolitik“ und das Prinzip der friedlichen Koexistenz . . . . .	24
bb) Die sowjetischen Vorschläge zur Abrüstung und für einen Fünf-Mächte-Friedenspakt . . . . .	27
cc) Die Funktion einer begrenzten Zusammenarbeit in Diplomatie und Außenhandel . . . . .	28
dd) Die Ausnutzung der inneren Widersprüche des Kapitalismus und die Verhinderung der westlichen Militärallianz . . . . .	29
ee) Die Funktion der sowjetischen Neutralisierungsvorschläge . . . . .	30
ff) Die Aufgaben der Friedensbewegung und die Rolle der kommunistischen Parteien . . . . .	32

C. Die sowjetische Deutschlandpolitik im Jahre 1952 . . . . .	34
I. Die sowjetische Deutschlandpolitik 1950–1951 . . . . .	34
1. Phasen und Schwerpunkte der sowjetischen Deutschlandpolitik 1949 bis 1951 . . . . .	34
2. Die Konsolidierung der DDR . . . . .	36
3. Vorschläge zur Lösung der deutschen Frage . . . . .	37
a) Das Verfahren für die Wiedervereinigung Deutschlands und für den Abschluß eines Friedensvertrages . . . . .	37
b) Der militärische Status und die innere Ordnung eines wiedervereinigten Deutschland . . . . .	39
c) Die Territorialgrenzen und die Stellung eines wiedervereinigten Deutschland im internationalen System . . . . .	42
II. Die Entwicklung der westeuropäischen Integration 1951/52 und die Ausgangsposition für die sowjetische Deutschlandnote vom 10. März 1952 . .	43
III. Strategie und Taktik der sowjetischen Deutschlandpolitik: Die Vorschläge der UdSSR und der DDR zur Lösung der deutschen Frage im Jahre 1952 . . . . .	48
1. Die sowjetische Perzeption der politischen Entwicklung Deutschlands 1949–1952 . . . . .	48
a) Die Perzeption der Deutschlandpolitik der drei Westmächte und der BRD . . . . .	48
b) Die Perzeption der Deutschlandpolitik der UdSSR und der DDR . . . .	50
c) Stalins Prognose für die politische Zukunft Deutschlands . . . . .	51
2. Aspekte des Entscheidungsprozesses: Divergenzen im Ostblock? . . . .	53
3. Zum Verhältnis von Propaganda und Diplomatie in der sowjetischen Deutschlandpolitik 1952 . . . . .	58
a) Argumente gegen die „Ernsthaftigkeit“ des sowjetischen Angebots . .	58
b) Argumente für die „Ernsthaftigkeit“ des sowjetischen Angebots . . .	61
IV. Die Vorschläge der UdSSR und der DDR zur Lösung der deutschen Frage . . . . .	65
1. Das Verfahren für die Wiedervereinigung Deutschlands und für den Abschluß eines Friedensvertrages . . . . .	66
a) Vorspiel: Die Scheininitiative der DDR . . . . .	66
b) Rechtsgrundlagen: Potsdamer Abkommen und Viermächtekontrolle . .	67
c) Die Reihenfolge der Schritte zur Wiedervereinigung Deutschlands . .	67
d) Die Tagesordnung für eine Viermächtekonferenz . . . . .	69
e) Freie, gesamtdeutsche Wahlen . . . . .	70
aa) Das politische Problem . . . . .	70
bb) Einigung über die Modalitäten – Probleme einer „gesamtdeutschen Beratung“ . . . . .	72
cc) Prüfung der Voraussetzungen: Aufgaben, Befugnisse und Zusammensetzung einer Prüfungskommission . . . . .	73
dd) Modalitäten und Garantien freier, gesamtdeutscher Wahlen – Die sowjetische Konzessionsbereitschaft . . . . .	75
f) Gesamtdeutsche Organe: Nationalversammlung und Regierung . . . .	84
g) Ausarbeitung und Abschluß eines Friedensvertrages mit Deutschland . .	85
h) Viermächteverantwortung und Selbstverständigung der Deutschen in den Verfahrensvorschlägen der DDR und der UdSSR . . . . .	86

2. Die innere Ordnung und der militärische Status eines wiedervereinigten Deutschland . . . . .	91
a) Die innere Ordnung eines „demokratischen“ Deutschland . . . . .	93
aa) Wirtschaftsordnung . . . . .	95
bb) Politisches System und gesamtgesellschaftliche Entwicklung . . . . .	97
b) Der militärische Status Gesamtdeutschlands . . . . .	102
3. Die Grenzen eines wiedervereinigten Deutschland . . . . .	106
4. Die Stellung eines wiedervereinigten Deutschland im internationalen System . . . . .	107
a) Die sowjetische Definition der Neutralisierung und der Neutralitätspolitik Gesamtdeutschlands . . . . .	108
aa) Bündnisverbot und Bündnisfreiheit Gesamtdeutschlands . . . . .	108
bb) Die sowjetische Konzeption einer Neutralitätspolitik Gesamtdeutschlands . . . . .	110
cc) Neutralisierung und Neutralitätspolitik in der politisch-rechtlichen Theorie der sowjetischen Außenpolitik . . . . .	111
b) Die Neutralisierung Gesamtdeutschlands und die Strategie der sowjetischen Politik in Europa . . . . .	114
V. Funktion und Taktik der kommunistischen Politik in der BRD . . . . .	123
VI. Funktion und Taktik der Politik der UdSSR und der SED in der DDR nach der II. Parteikonferenz der SED (Juli 1952) . . . . .	129
VII. Zusammenfassung: Die Flexibilität der sowjetischen Deutschlandpolitik 1952 . . . . .	131
Anmerkungen . . . . .	154
Bibliographie . . . . .	174
Namenregister . . . . .	182